

RHEIN-SIEG-KREIS

DER LANDRAT

20.1 Kämmerei

ANLAGE _____ zu TO.-Pkt. _____

26.09.06

B e s c h l u s s v o r l a g e

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum	Kreistag am 05.11.04
-------------------	----------------------

Tagesordnungspunkt	Bestellung eines Vertreters des Rhein-Sieg-Kreises in die Gesellschafterversammlung der BusinessCampus Rhein-Sieg GmbH
--------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, als Vertreter/-in des Rhein-Sieg-Kreises in der Gesellschafterversammlung der BusinessCampus Rhein-Sieg GmbH zu bestellen:

ordentliches MitgliedStellvertreter

.....

.....

Vorbemerkungen:

Die Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg (FH) ist das größte und bedeutendste Ausgleichsprojekt im Rahmen des Bonn-Berlin-Ausgleiches im Rhein-Sieg-Kreis. Die Aufnahme des Studienbetriebes an den beiden Abteilungen in Sankt Augustin und in Rheinbach erfolgte im Jahre 1995.

Neben einer sowohl qualitativen wie auch quantitativen Erweiterung der Studienangebote an den beiden Standorten Sankt Augustin und Rheinbach erfolgt mit Ausgleichsmitteln des Bundes derzeit an der FH auch die Schaffung von Flächen und Infrastruktur für Unternehmensgründungen (Spin-Offs) sowie für Produkt- und Verfahrensentwicklungen aus der Hochschule in die Wirtschaft (= BusinessCampus in Sankt Augustin und in Rheinbach mit speziellen Flächen von zunächst insgesamt rd. 1.400 m² für Existenzgründer/innen bzw. junge Unternehmen aus der FH).

Für die Umstrukturierung und das wirtschaftliche Wachstum im Rhein-Sieg-Kreis und in der gesamten Region spielen zukunftssträchtige Unternehmensgründungen eine besonders wichtige Rolle. Die FH und der Rhein-Sieg-Kreis unterstützen das regionale Gründungsgeschehen auf vielfältige Weise: Die FH durch Motivation, Kenntnisvermittlung und Bereitstellung eigener Flächen für Gründungen ihrer Studierenden und Absolventen, der Rhein-Sieg-Kreis durch Beratung und Kontaktvermittlung in allen Angelegenheiten und Phasen des Gründungsprozesses von Existenzgründungen im gesamten Kreisgebiet.

Seit der Gründung der FH im Jahre 1995 bis zum heutigen Zeitpunkt sind bereits eine Vielzahl von Unternehmen von Studierenden aus der FH heraus gegründet worden. Es ist das gemeinsame Interesse der FH und des Rhein-Sieg-Kreises, die Anzahl von Unternehmensgründungen aus der FH weiter zu erhöhen, die Erfolgchancen dieser Gründungen von Beginn an zu verbessern und ihre spätere Ansiedlung – nach

Verlassen des BusinessCampus in der Regel nach ca. 3 Jahren – im Umfeld der FH und damit im Rhein-Sieg-Kreis zu unterstützen. Damit wird ein nachhaltiger Beitrag zum Strukturwandel sowie zur Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung und zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur des Kreises und der Region, insbesondere durch innovative Gründer geleistet.

Zum Betrieb des BusinessCampus, der Platz für zunächst bis zu 42 Gründer/innen bzw. junge Unternehmen aus der FH bietet, ist am 18.10.2004 eine gemeinsame Betreibergesellschaft **BusinessCampus Rhein-Sieg GmbH** mit Sitz in Sankt Augustin gegründet worden. Gemeinsame Gesellschafter sind die Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, der Rhein-Sieg-Kreis und die Kreissparkasse Köln.

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises hatte in seiner Sitzung am 24.06.2004 der Gründung der BusinessCampus Rhein-Sieg GmbH unter Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises mit einem Geschäftsanteil von 20.000,- € zugestimmt.

Erläuterungen:

In der Gesellschafterversammlung wird der Rhein-Sieg-Kreis durch eine Person vertreten. Die Bildung eines Aufsichtsrates ist laut Gesellschaftsvertrag nicht vorgesehen.

Vertreter des Kreises, die Mitgliedschaftsrechte in Organen, Beiräten oder Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen wahrnehmen, sind gemäß § 26 Abs. 4 KrO NRW vom Kreistag zu bestellen.

Zur Sitzung des Kreistages am 05.11.04